

## Versteigerungsbedingungen.

Die Versteigerung geschieht gegen Baarzahlung mit einem Aufgelde von 5% zum Erstehungspreise.

Der Experte behält sich vor, die Nummern nach seinem Belieben zu vereinigen oder zu trennen.

Der Catalog ist mit aller Sorgfalt angefertigt; auch ist es Reflectanten durch Ausstellung ermöglicht, sich von dem Zustande der einzelnen Stücke durch Augenschein zu überzeugen, und kann daher nach geschehenem Zuschlage keinerlei Reclamation berücksichtigt werden. Die Sammlung kann während dreier Tage vor der Auction besichtigt werden.

Die Auction beginnt **Montag, den 15. Mai 1905**, präcis 10 Uhr vormittags, Arcisstrasse 17, München.

Die authentische Liste der erzielten Preise erscheint nach der Auction und ist vom Unterzeichneten zum Preise von Mk. 3.— zu beziehen.

**Aufträge werden unter Anrechnung von 5% Provision vom Ersteigerten und unter Garantie der Echtheit aufs Gewissenhafteste ausgeführt vom Leiter der Auction**

Dr. phil. Jacob Hirsch

Arcisstrasse 17.

MÜNCHEN.

Telegramm-Adresse: **Stater München.**

Meine Verkaufscataloge sowie Auswahlendungen jeder Art stehen Reflectanten gerne zur Verfügung. Münzen und Medaillen (einzelne gute Stücke oder ganze Sammlungen) kaufe ich stets gegen Baar zu höchsten Preisen. Uebernahme von Sammlungen zur Auction unter coulantesten Bedingungen.